

# *ulmer* ***paddler***

Handbuch der Ulmer Kanuschule

## Inhaltsverzeichnis

|   |    |
|---|----|
| Vorbemerkungen .....  | 2  |
| 1. Übersicht über die Angebote der Kanuschule .....                 | 3  |
| Einsteigerkurs (KE, CE, KK) .....                                   | 3  |
| KE: Kajak Erwachsene, CE: Canadier Erwachsene; KK: Kinderkurs ..... | 3  |
| Einsteiger Aufbaukurse (KA) .....                                   | 3  |
| Eskimotierkurs (ES) .....   | 3  |
| Wildwasserkurse (WK) .....  | 3  |
| Seekajakurse (SE) .....   | 4  |
| Sicherheitskurs (SI) .....  | 4  |
| Übungstermine (ÜA) .....  | 4  |
| Schnupperpaddeln (SP) .....   | 4  |
| 2. Kurse .....  | 4  |
| 3. Übungstermine (ÜA) .....   | 7  |
| 4. Stehendes Gewässer für Anfängerkurse .....                       | 9  |
| 5. Transport von Booten und Teilnehmern .....                       | 10 |
| 5. Kommunikationsstruktur .....                                     | 12 |
| 6. Qualifizierung der Mitarbeiter .....                             | 12 |
| 7. Grundsätze für den Schulungsbetrieb .....                        | 13 |
| 8. Vergütung für Trainer .....                                      | 13 |
| 10. Definitionen und sonstige Infos .....                           | 15 |

## Vorbemerkungen

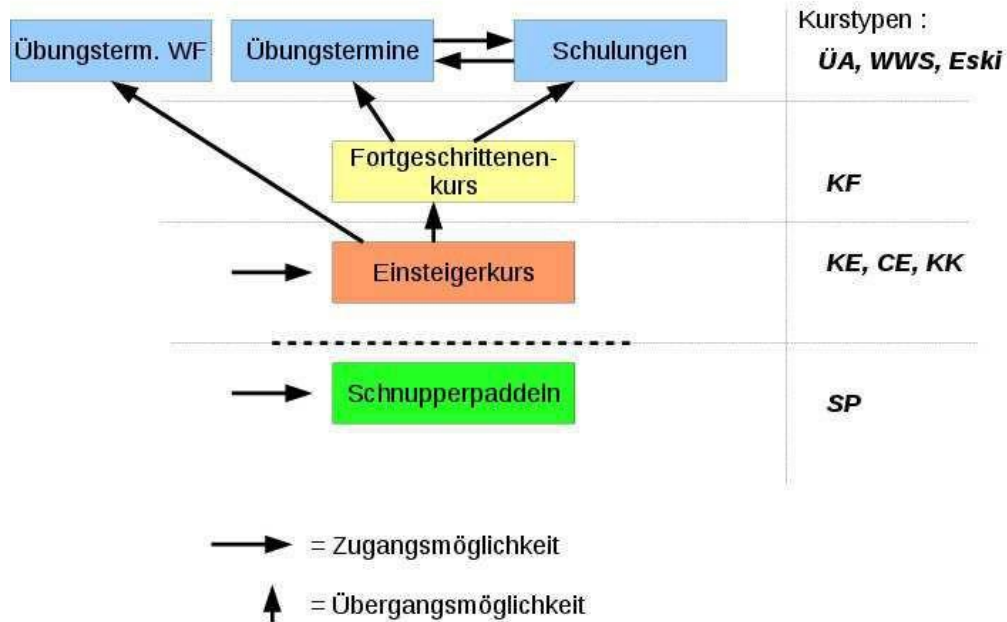
Im Handbuch wird zum einfacheren Lesen die männliche Form benutzt. Alle Aussagen gelten davon unabhängig gleichberechtigt für Frauen und Männer.

Die hier vorliegende Version wurde von einer Projektgruppe zusammengestellt. Dabei wurden alle bisherigen, erreichbaren Dokumente der Ulmer Paddler in das Handbuch integriert sowie neue Erkenntnisse eingearbeitet.

Dieses Handbuch soll nunmehr die Basis für eine weitere Steigerung der Qualität der Kanuschule der Ulmer Paddler sein. Es soll unseren Trainern als Arbeitshilfe dienen und ständig fortentwickelt werden.

# 1. Übersicht über die Angebote der Kanuschule

## Ausbildung bei der Kanuschule



### Einsteigerkurs (KE, CE, KK)

KE: Kajak Erwachsene, CE: Canadier Erwachsene; KK: Kinderkurs

Grundlage für jeden, der beim Paddeln dabei bleiben will. Nach dem Kennenlernen von Boot und Material werden das Ein- und Aussteigen sowie die Grundschläge zum Geradeausfahren und zur Richtungsänderung gelehrt und geübt. Außerdem wird das Queren eines Flusses gelernt. Grundsätzlich lehren wir im Einerkajak. Es werden aber auch Kurse im Kanadier oder speziell für Kinder angeboten.

### Einsteiger Aufbaukurse (KA)

Die im Anfängerkurs gewonnenen Kenntnisse werden weiter gefestigt. Neu dazu kommen das Ein- und Ausschlingen ins Kehrwasser, sowie die dazugehörige Paddelstütze. Auch für Wiedereinsteiger in den Kanusport bieten sich diese Kurse an.

### Eskimotierkurs (ES)

Im Schwimmbad werden die Grundlagen des Eskimotierens gelehrt. Ziel ist die Beherrschung der Bogenschlagrolle.

### Wildwasserkurse (WK)

Hier werden die Teilnehmer von erfahrenen Trainern in die Techniken des Wildwasserfahrens eingewiesen.

Dieses Angebot richtet sich sowohl an Wildwasser-Einsteiger als auch an diejenigen, die schon Wildwassererfahrung haben und so ihre Technik verbessern möchten. Wir bieten Kurse auf Flüssen und künstlichen Wildwasser-Kanälen an.

## Seekajakkurse (SE)

Hier werden die Teilnehmer von erfahrenen Trainern in die Techniken des Seekajakfahrens eingewiesen.

## Sicherheitskurs (SI)

## Übungstermine (ÜA)

Die Übungstermine sind ein kostenloses Angebot an Vereinsmitglieder, das in den Kursen Erlernte zu üben und weiterzuentwickeln. Voraussetzungen für die Teilnahme sind ein abgeschlossener Anfänger- und Aufbaukurs bzw. Eskimotierkurs.

Ausnahme: Zum Übungsabend Wanderfahren (WF) werden auch Absolventen eines Anfängerkurses aufgenommen.

Bei Teilnehmern der Übungstermine im Hallenbad (Eskimotiertraining), wird vorausgesetzt, dass sie die Bogenschlagrolle auf einer Seite zumindest im Ansatz beherrschen.

Anfänger sollten deshalb vor Teilnahme am Übungsabend unbedingt einen Eskimotierkurs besuchen.

## Schnupperpaddeln (SP)

Für Teilnehmer, die noch nie gepaddelt haben und es einfach ausprobieren wollen.

Wir begleiten diese bei den ersten Paddelschlägen, geben Tipps, verraten Tricks und beantworten deren Fragen. Nach einer kurzen Einweisung erhalten sie Schwimmweste + Paddel und paddeln selbstständig.

Es werden Touring-, Wander-, Wildwasserboote u.v.m. zum Ausprobieren angeboten. Das Ganze soll zwanglos durchgeführt werden.

## 2. Kurse

Kurse sind zeitlich begrenzte Kurse für festgelegte Gruppen von Teilnehmern, bei denen eine Kursgebühr anfällt. Es müssen mindestens 3 Teilnehmer je Trainer angemeldet sein, damit der Kurs stattfindet.

### *Einsteigerkurs (KE)*

- 5 Abende à 120min.
- Wochenendkurs à 2 x 240min.
- Wochenendkurs an zwei WE à 2 mal 120min

Ziel: Nach einem Einsteigerkurs sollen die TN an einer Wanderfahrt (bis WW I) teilnehmen können.

Möglichkeit zum Erwerb des EPP Basisstufe (weißes Paddel) ohne Prüfung bei geführter Flussabfahrt (z.B. Kursabschluss auf der Iller)

Fähigkeiten:

- richtige Auswahl von Boot und Material
- Einstellung des Bootes, richtige Sitzposition
- Einsteigen und Aussteigen am Ufer
- Aussteigen unter Wasser
- Kanten

#### Schlagtechniken:

- Grunds Schlag (vorwärts/rückwärts)
- Bogen-/Rundschlag (links/rechts, vorwärts/rückwärts)

#### Taktiken:

- Sicheres Anlanden
- Seilfähre/Traversieren
- gegen die Strömung fahren

#### Gewässerkunde:

- Wehre/Einbauten/Verbauungen
- nicht an Bäumen/Hindernissen festhalten
- wo steige ich ein/aus (in Hinblick auf Ökologie und Sicherheit)

#### Gruppenverhalten:

- wenn jemand schwimmt, warten die andere TN am Ufer
- Boote miteinander transportieren, aufladen, aufräumen, kontrollieren
- Partnercheck
- Gruppe bleibt bei Flussbefahrung zusammen

#### Materialkunde:

- Grundbegriffe von Boot und Material
- Einstellen von Boot und Material an Kurs-TN

(welches Boot/Typ, Schwimmwestengröße, Paddellänge, Spritzdeckengröße können in der TN-Liste des Kurses festgehalten werden)

### *Einsteiger Aufbaukurs (KA)*

- Voraussetzung: Abschluss eines Einsteigerkurses oder entsprechende Vorkenntnisse
- 5 Abende à 120min.
- Wochenendkurs à 2 x 240min.
- Wochenendkurs an zwei WE à 2 mal 120min

Ziel: Nach einem Aufbaukurs sollen die TN an einer geführten Wildwasserfahrt (bis WW II) teilnehmen können.

Möglichkeit zum Erwerb des EPP 1 ( gelbes Paddel) nach Prüfung am Ende des Kurses  
Techniken:

- flache Paddelstütze
- Ansprechen der hohen Techniken
- seitliches Versetzen des Bootes mittels Ziehschlag/Wriggen
- Kanten

Taktiken:

- Kehrwasser fahren (Einschlingen/Ausschlingen)
- Seilfähre rückwärts
- Festigen und Erweitern der erlernten Taktiken in der Strömung
- Strömungslehre (Wasser lesen)

### *Sicherheitskurs (SI)*

- 1 Termin ganztägig

Ziel: Erhöhung der Sicherheit bei WW- und Wanderfahrten durch Erlernen und Trainieren der Techniken zur Selbst- und Kameradenrettung, der Bergung von Bootsmaterial und von Kenntnissen zur Ersten Hilfe.

Techniken und Taktiken (Auswahl nicht vollständig):

- Material- und Ausrüstungskunde
- Schwimmen im Fließgewässer
- angeseilter Springer (Retter)
- Wurfsack werfen
- Benutzung der Abschleppleine (Cowtail)
- Aufbau Flaschenzug, Knotenkunde
- Erste Hilfe bei Ertrinkungsunfällen

### *Eskimotierkurs (ES)*

- 5 Abende à 120 min.
- 3 Teilnehmer je Boot, max. 4 Boote pro Bad

Ziel: Nach einem Eskimotierkurs sollen die TN ein gekentertes Kajak mittels Bogenschlagrolle (auf einer Seite) wieder aufrichten können.

Techniken:

- Paddelführung (Bogenschlag) unter Wasser

- Hüftknick
- Aufrichten des Bootes mit Hilfe eines zweiten Bootes oder dem Beckenrand
- 

### *WildwasserKurs (WK)*

Anwendung und Festigung der im Aufbaukurs erlernten Techniken und Taktiken unter Wildwasserbedingungen. Eine Vorbesprechung ist dabei unbedingt erforderlich, um die vorhandenen Fähigkeiten der Teilnehmer sowie die notwendige Ausrüstung mit dem Schwierigkeitsgrad der geplanten WW- Strecke abgleichen zu können.

Möglichkeit zum Erwerb des EPP verschiedener Stufen, je nach Fähigkeiten und der geforderten Voraussetzungen, nach Prüfung während der Kurs.

### *Kinderkurs (KK)*

- Wochenendkurs à 2 x 120min.

Ziel: Kinderkurse dienen in erster Linie dazu, bei Kindern im Alter zwischen 8 und 14 Jahren, unter Anleitung spielerisch die Lust am Paddeln zu wecken.

Nach dem Kurs sollen die Teilnehmer in die Kindergruppe integriert werden.

## 3. Übungstermine (ÜA)

Die Übungstermine sind grundsätzlich die Fortführung der Fortgeschrittenen-Kurse, an denen das Erlernete geübt und gefestigt wird.

Deshalb müssen alle interessierten Mitglieder – ohne entsprechende Vorkenntnisse - an einem Einsteiger- und Aufbaukurs teilgenommen haben, bevor sie an einem Übungstermin teilnehmen. Der Übungstermin Wanderfahrten/ Flussabfahrten kann jedoch auch nach dem Einsteigerkurs besucht werden.

Für die Übungstermine der Kindergruppe reicht die vorherige Teilnahme an einem Kinderkurs (KK) aus.

Problematisch sind Quereinsteiger, die neu zu Übungsterminen hinzukommen und dem Niveau der anderen Teilnehmer nicht entsprechen. Sollte es Interessenten geben, aber gerade keine Einsteigerkurse laufen, können wir u.U. bei mindestens drei Teilnehmern einen zusätzlichen Anfängerkurs anbieten. (Ansprechpartner Leiter der Kanuschule)

Um ein breites Spektrum für unsere Mitglieder anzubieten und den verschiedenen Facetten des Paddelsports und den Vorlieben der Teilnehmer gerecht zu werden, unterscheiden sich die Übungsabende und die damit verbundenen Lernziele thematisch.

Das Hauptziel der Übungstermine ist, neben dem Spaß am gemeinsamen Sport, den Teilnehmern die Fähigkeiten zu vermitteln, selbständig, sicher und umweltschonend ihren Paddelsport ausüben zu können.

### *Übungstermin allgemein (Wildwasser):*

- Fortführung und Festigung der Kursziele des Aufbaukurses
- Heranführen an hohe Techniken, Ziehschläge
- Sicherheitsübungen, Ökologie
- Eskimotieren, Aussteigen im Fluss
- Flussabfahrten
- Strömungslehre (Wasser lesen)

### *Übungstermin allgemein (Wanderfahrten/Langboot/Seekajak)*

- Trainieren eines effektiven Vorwärtsschlages
- Verhalten an Flussverbauungen (Wehre, Schleusen)
- wichtige Schifffahrtsregeln für Kanuten
- Eskimotieren, Aussteigen, Einsteigen nach Kenterung
- Tourenplanung, Ökologie
- Beladen von Wanderkajaks, paddeln mit Gepäck
- Konditionstraining (Flussabfahrten)
- Navigation
- Wetterkunde
- Boots- und Ausrüstungsauswahl
- Schlepptechniken, Verhalten im Notfall

### *Übungstermin Freestyle*

- Fortführung und Festigung der Kursziele der Fortgeschrittenen Kurse
- Seit- und Frontsurfen in der Welle/Walze
- Richtungsänderungen horizontal (Spins)
- Vertikale Figuren (Unterschneiden, Cartwheel)
- Eskimotieren
- Richtige Sitzposition (Paddelbox), fitten der Boote
- Sicherheitsübungen, Ökologie
- Flachwasserübungen
- spielerische Flussabfahrten

### *Übungstermin Kanupolo*

- Erlernen der Wurf- und Abwehrtechniken
- Spielregeln
- Spieltaktik
- Ausdauertraining

### *Übungstermin Eskimotieren*

- Perfektionieren der Bogenschlagrolle



- beidseitiges Eskimotieren
- kontrolliertes Aussteigen unter Wasser

## 4. Stehendes Gewässer für Anfängerkurse

Bei den Anfängerkursen ist es üblich, die ersten Stunden auf stehendem Wasser zu organisieren. Wenn kein Schwimmbad zur Verfügung steht, bieten sich einige Seen der Umgebung an.

### 1. Vöhringen

Badesee immer geöffnet

Eine Strandbar vermietet sogar SUPs, dann kann Kanu-Nutzung ja nicht verboten sein :-)), eine Hausordnung konnte nicht gefunden werden.

Details siehe angehängtes Bild

Parkplatz/Einstieg = 50 m

Anfahrt sind 13,7 km/15 min ab Bootshaus

### 2. Erbach:

Badeplatz vom 15. Mai bis 15. September geöffnet.

Parkplatz/Einstieg = 250 m!

Zufahrt: über Heinrich-Hammer-Straße. 12,3 km/16 min

Andere Zugangsmöglichkeit, insbesondere für Auto mit Anhänger ist nicht möglich, da vom Grundherrn abgeschrankt!!

### 3. Erbach-Ersingen:

Badestellen „Kleiner See“ und „Natursee“ immer geöffnet Insbesondere am "Kleiner Natursee" ist der Parkplatz ca. 20 m vom Einstieg entfernt.

Zufahrt: über Dellmensinger Straße. 17,6 km/20 min ab Bootshaus

Achtung !

Viktoriasee ist ein Privatsee. Da würde ich kein Boot mehr einsetzen!!

### 4. Ludwigfelder Badesee:

Kanus vom 1. April - 31. Oktober = verboten!

### 5. Pfuhler Badesee:

Kanus vom 1. April - 31. Oktober = verboten!



## 5. Transport von Booten und Teilnehmern

Unser Sport ist oft zwangsläufig mit dem Transport von Paddlern + Ausrüstung verbunden. Paddelt man nicht einen Rundkurs oder einen Flussabschnitt gegen und mit der Strömung, bzw. Stau oder Kanal, so ist ein Kanu- und Personentransport zu organisieren. Die schnellste und flexibelste Variante ist dabei die Fahrt mit dem Auto.

### *Möglichkeiten des Bootstransports:*

- Dachträger auf PKWs von Vereinsmitgliedern oder Helfern
- Vereinsanhänger mit PKWs von Vereinsmitgliedern oder Helfern
- Taxi
- Mietwagen, Carsharing
- Bootswagen, Tragen

### *Transferkosten für Paddler und Kanus*

Bei Kursen und Übungsabenden organisiert der verantwortliche Trainer den Transport von Booten und Teilnehmern. Er sorgt dafür, dass die Pkw- Fahrer eine Vergütung erhalten. Diese beträgt:

- 0,30 Cent/km allgemein
- 0,40 Cent/km mit Dachträger
- 0,50 Cent/km mit Vereinsanhänger

Bei kurzen (möglichst zu vermeidenden) Fahrten gilt ein Mindestbetrag von 5,00 EURO. Bei Kursen rechnet der Trainer die Fahrtkosten über den Verein ab.

### *Kostenbeispiele (Stand Mai 2012)*

Betrachtet werden die Möglichkeiten, um vom Bootshaus der Ulmer Paddler möglichst flexibel und schnell zu den Einstiegen zu kommen. Zielpunkt ist unser Bootshaus.

#### 1. zu Fuß/per Rad

(bisher nur bei Projekttagen erprobt, aber günstig + praktikabel unter 5 km)

- Donau/Sandhaken: 4 km über Donauuferweg (10 Min./Rad, 25 Min./Lauf; 50 Min./Gang) KFZ: 8 Min./6,2 km über B30
- Iller/Wiblinger Brücke: 2,6 km (4 Min./KFZ, 7 Min./Rad, 15 Min./Lauf; 30 Min./Gang)

Auto mit Dachträger, Laderaum oder Hänger zum Transport der Kanus ist erforderlich, es sei denn man nutzt einen Kanuwagen.

#### 2. mit öffentlichen Verkehrsmitteln

(fast nicht praktikabel, da man vom Paddler-Bootshaus umsteigen müsste, um die Einstiegspunkte zu erreichen)

#### 3. mit dem Auto

(Kanus auf Hänger oder mit Dachtransport)

Hierbei ist zu beachten, dass man entweder einen Fahrer engagiert, der dann aber auch einen Sitzplatz benötigt, oder dass man das KFZ nach der Paddeltour abholen muss.

Dieser Gegentransfer ist sehr zeit- und kostenintensiv, da ja immer die doppelte Strecke gefahren wird. Der Gegentransfer kann auch mit Rad oder zu Fuß kostengünstig durchgeführt werden.

- Donau/Sandhaken: KFZ: 8 Min./6,2 km über B30
- Iller/Wiblinger Brücke: KFZ: 4 Min./2,6 km

#### 4. Taxi – Ulmerle – Minicar

(teurer, dafür aber schnell und bequem, wenn vorher zeitlich gut geplant wurde)

| Zielort          | über       | Straße | KFZ  | Taxi    | Taxi    | KFZ     | KFZ     | KFZ     |
|------------------|------------|--------|------|---------|---------|---------|---------|---------|
|                  |            | km     | Zeit | 4 Pers. | 6 Pers. | 0,30 €  | 0,40 €  | 0,50 €  |
| Sandhaken        | B 30       | 6,2    | 8    | 10,56 € | 14,56 € | 3,72 €  | 4,96 €  | 6,20 €  |
| Sandhaken        | B 311      | 6,1    | 10   | 10,43 € | 14,43 € | 3,66 €  | 4,88 €  | 6,10 €  |
| KW Donaustetten  | B 30       | 11,3   | 13   | 17,19 € | 21,19 € | 6,78 €  | 9,04 €  | 11,30 € |
| KW Donaustetten  | Gögglingen | 11     | 14   | 16,80 € | 20,80 € | 6,60 €  | 8,80 €  | 11,00 € |
| KW Wiblingen     | B 30       | 7,4    | 11   | 12,12 € | 16,12 € | 4,44 €  | 5,92 €  | 7,40 €  |
| KW Wiblingen     | B 311      | 7,5    | 13   | 12,25 € | 16,25 € | 4,50 €  | 6,00 €  | 7,50 €  |
| Wiblinger Brücke |            | 2,6    | 4    | 6,66 €  | 10,66 € | 1,56 €  | 2,08 €  | 2,60 €  |
| Illerkirchberg   | B 28       | 10,2   | 11   | 15,76 € | 19,76 € | 6,12 €  | 8,16 €  | 10,20 € |
| Illerkirchberg   | Wiblingen  | 9,9    | 17   | 15,37 € | 19,37 € | 5,94 €  | 7,92 €  | 9,90 €  |
| Vöhringen        | B28/A7     | 21,5   | 20   | 30,45 € | 34,45 € | 12,90 € | 17,20 € | 21,50 € |
| Vöhringen        | B28/Senden | 16,5   | 21   | 23,95 € | 27,95 € | 9,90 €  | 13,20 € | 16,50 € |
| Vöhringen        | Wiblingen  | 17     | 22   | 24,60 € | 28,60 € | 10,20 € | 13,60 € | 17,00 € |

#### 5. Autovermietung/Carsharing

Bei der Autovermietung Stein, Neu-Ulm gibt es viele VW T5 und Mercedes mit Anhängerkupplungen. Diese Autos sollten allerdings rechtzeitig reserviert werden.

Mo – Fr: 66,76 € inkl. 100 km, darüber 0,23€/km [z.B. von 12 Uhr bis 7:00 des Folgetages]

WE: 199 € inkl. 300 km oder 309 € inkl. 1000 km

Wochenweise: extra erfragen

Beim Carsharing (Conficars) haben wir einen Vertrag. Der Trainer muss bei Conficars eingetragen sein. Die Zugangskarte liegt im UP-Büro. Die Konditionen sind deutlich günstiger als bei der klassischen Autovermietung. Infos im Internet unter [www.conficars.de](http://www.conficars.de).

## 5. Kommunikationsstruktur

Jeden Herbst nach Saisonende findet eine Besprechung der Kanuschule statt. Der Leiter der Kanuschule lädt dazu alle aktiven Trainer mit und ohne WLSB- Lizenz ein. Es findet dort eine Rückschau über das abgelaufene Jahr statt. Darüber hinaus wird das folgende Schulungsjahr geplant und koordiniert.

Änderungen nach Abschluss dieser Planung sind nur in Absprache mit dem Leiter der Kanuschule möglich.

Alle Kurse und Übungstermine sind auf der Internetseite der Ulmer Paddler zu finden. Kursanmeldungen erfolgen in der Regel über ein Anmeldeformular, das unter der jeweiligen Kursbeschreibung zu finden ist.

Die darin eingegebenen Daten der Kursteilnehmer werden automatisch an die Kanuschule weitergeleitet und sind für die auf der Internetseite angemeldeten Trainer sichtbar.

Ein Verzeichnis der Trainer ist ebenfalls auf unserer Internetseite zu finden. Kontakt zum Leiter der Kanuschule: [kanuschule@ulmer-paddler.de](mailto:kanuschule@ulmer-paddler.de)

## 6. Qualifizierung der Mitarbeiter

Trainer werden bevorzugt zur Ausbildung Trainer C beim Kanuverband Baden-Württemberg (KVBW) entsandt. Die Ausbildungsgebühren trägt der Verein. Fahrtkosten werden mit 7 Cent pro Teilnehmer und gefahrenem KM bezuschusst.

Mitgliedern, die Interesse an einer Ausbildung zum Trainer haben, werden möglichst über die Tätigkeit als Hilfs-Trainer zusammen mit erfahrenen Trainern erste Entwicklungsmöglichkeiten gegeben. Über die Entsendung zur Trainer - Ausbildung entscheidet der Leiter der Kanuschule zusammen mit dem Vorstand.

Alle Trainier, auch die in Ausbildung, können an den von den Ulmer Paddler angebotenen Kurs kostenfrei teilnehmen.

Die Kurskosten für die vorgeschriebenen Fortbildungen zum Erhalt der WLSB- Lizenz werden ebenfalls von der Kanuschule getragen. Fahrtkosten werden analog der Regelung bei der Trainer- Ausbildung erstattet. Voraussetzung ist allerdings dass mindestens im Jahr zuvor die Trainertätigkeit ausgeübt wurde.

Die paddeltechnischen Anforderungen an angehende Trainer sollten sich am EPP 3 orientieren. Dies beinhaltet die Beherrschung:

- aller Grundschläge (inkl. Ziehschlagtechniken)
- der Eskimorolle (einseitig sicher, besser beidseitig)
- von Bergetechniken (Cowtail, Wurfsack etc.)
- von WW 2-3

Die Freude an unserem Sport und die Bereitschaft diese auch in Kursen an andere weiterzugeben wird vorausgesetzt. Erfahrungen im Umgang mit Gruppen sind hilfreich.

Die paddeltechnischen Anforderungen an Hilfs-Trainer sollten sich am EPP 2 orientieren. Dies beinhaltet die Beherrschung:

- aller Grundschläge (möglichst auch Ziehschläge)
- der Eskimorolle (einseitig)

- von Bergetechniken (Cowtail, Wurfsack etc.)
- von WW 2

Die Freude an unserem Sport und die Bereitschaft diese auch in Kursen an andere weiterzugeben wird vorausgesetzt. Erfahrungen im Umgang mit Gruppen sind hilfreich.

## 7. Grundsätze für den Schulungsbetrieb

Die Trainer der Kanuschule sind ein Team! Es ist daher selbstverständlich, dass die Absolventen unserer Kurse auf alle weiteren Kurs- und Übungsangebote der Kanuschule hingewiesen werden.

Für unsere Kursteilnehmer sind die Trainer Vorbilder, an denen sie sich orientieren. Der Trainer sollte sich dessen bei seinem Auftreten vor den Teilnehmern, der Auswahl seiner eigenen Paddelausrüstung und seinem Sicherheitsverhalten stets bewusst sein.

Er sollte rechtzeitig vor Trainingsbeginn am Bootshaus sein, um die Teilnehmer in Empfang zu nehmen.

Bei kostenpflichtigen Kursen sind am ersten Kurstag die Gebühren in bar einzunehmen. Es gelten die veröffentlichten Beträge, die je nach Vereins- oder DKV- Mitgliedschaft ermäßigt sein können. Für Teilnehmer, die vor Ende des Kurses Mitglied der UP geworden sind (Eingang der Aufnahmegebühr) gilt bereits der ermäßigte Tarif.

Die Teilnehmerliste und das Abrechnungsformular für Kurse sind vollständig und leserlich auszufüllen und direkt im Vereinsbüro abzugeben bzw. in den Briefkasten neben dem schwarzen Brett zu werfen. Die Kursgebühren können direkt übergeben oder auf das Konto der Ulmer Paddler eingezahlt werden. (siehe Abrechnungsformular)

Die Boote und sonstige Ausrüstung werden durch den Trainer ausgegeben.

Der Materialkäfig und die Vereinsbootshalle müssen nach der Ausrüstungsausgabe verschlossen werden.

Nach dem Training, dem Kurstag bzw. dem Übungsabend überwachen die Trainer, dass das ausgegebene Vereinsmaterial in funktionsfähigem und sauberem Zustand an die dafür vorgesehenen Stellen geräumt wird. Die Boote sind zu entleeren und innen mit dem Schwamm zu trocken.

Danach sind die Bootshalle und der Materialkäfig wieder zu verschließen.

Die kostenlose Ausgabe von Booten und Material ist nur zu den veröffentlichten Trainingsterminen (mit Trainer) und zu den Kursen gestattet. Private Nutzung durch Vereinsmitglieder ist über den Bootswart gegen Gebühr möglich.

## 8. Vergütung für Trainer

Die ehrenamtliche Tätigkeit der Trainer wird vom Verein Ulmer Paddler hoch geschätzt, weil sie der wesentliche Erfolgsfaktor des Vereins ist. Die Vergütung für die Trainer stellt deshalb auch eine Anerkennung dar, die leicht nachvollziehbar sein soll und für lizenzierte TRAINER von der Stadt Ulm sowie dem WLSB bezuschusst wird.

Da die Trainer jedoch in einem Verein ehrenamtlich tätig sind, kann und soll nicht alles. - wie bei einem Arbeitnehmer - in Ansatz kommen.

Die Beträge für die Vergütung sind:

- 3,00 EUR/Std für Trainer ohne Lizenz
- 7,00 EUR/Std für Trainer mit WLSB-Lizenz

Die anrechenbaren Stunden sind unmittelbar im Online-Formular auf der Ulmer Paddler Homepage einzutragen. Stunden die nicht bis spätestens zum 15. Januar des Folgejahres eingegangen sind, können nicht mehr berücksichtigt werden!

Die Auszahlung erfolgt nach Eingang der Zuschüsse etwa im März per Kontoüberweisung.

Für die Vergütung werden anerkannt:

### *Übungstermine / Training*

tatsächliche Stundenanzahl

An- und Abfahrzeiten zum Trainingsort dürfen abgerechnet werden.

### *Kurse*

tatsächliche Stundenanzahl nach Kursplanung mal 2 (wegen des höheren Aufwands) (Bsp.: 5 Abende à 2Std. = max. 20 Std)

### *Wildwasserkurse und betreute Ausfahrten der Kindergruppe*

siehe Kurse, maximal 8 Std./Tag

Bei WW-Kursen und Kinderausfahrten werden anfallende Übernachtungskosten sowie Fluss- bzw. Kanalgebühren erstattet.

Darüber hinaus wird ein Fahrtkostenzuschuss von 7 Cent/km gewährt.

### *Vergütungsgrenze*

Es können maximal bis 3.000 €/Jahr an Vergütungen abgerechnet werden. Der Trainer hat darauf zu achten dass er nicht mehr Stunden abrechnet.

Die Grenze richtet sich nach § 3 Nr. 26 EStG (Übungsleiter-Freibetrag) .

Die Vergütung muss in der eigenen Steuererklärung angegeben werden.

### *Formulare*

Das Kurs-Formular kann angemeldet direkt auf der jeweiligen Kursseite mit „Download PDF“ heruntergeladen werden.

## 10. Definitionen und sonstige Infos

### *Unterschied zwischen Kurs und Ausfahrt*

Kurse unterscheiden sich von Ausfahrten in einigen Punkten wesentlich.

Bei Ausfahrten organisiert der Fahrtenleiter die Ausfahrt. Die Teilnahme ist meistens kostenfrei. Gelegentlich übernehmen die Teilnehmer die Kosten von An- und Abfahrt & Unterkunft des Fahrtenleiters. Ausfahrten können nicht als Trainerstunden abgerechnet werden.

Ein Anspruch auf Schulung besteht nicht. Natürlich wird der Fahrtenleiter Tipps und Anweisungen geben, wenn diese nötig sind.

Kursteilnehmer zahlen eine Kursgebühr (in der Ausschreibung veröffentlicht). Der Kanuausbilder/Trainer rechnet für den Kurs Stunden ab.

Die Kosten von An- und Abfahrt werden mit 7 Cent/km bezuschusst. Unterkunft, Flusspermits oder Kanalgebühr werden erstattet bzw. können mit den Kursgebühren verrechnet werden.

### *Bankverbindung der Ulmer Paddler*

Volksbank Ulm-Biberach eG

IBAN: DE50 6309 0100 0011 5000 00

### *Hinweise zum EPP*

Alle Informationen und Formulare zum Europäischen Paddelpass unter:  
[ulmer-paddler.de/epp.html](http://ulmer-paddler.de/epp.html)

oder beim Leiter der Kanuschule.